

RS Vwgh 2014/10/29 Ra 2014/01/0109

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.10.2014

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

B-VG Art133 Abs4;

VwGG §28 Abs3;

VwGG §34 Abs1;

1. B-VG Art. 133 heute
 2. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
 3. B-VG Art. 133 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
 4. B-VG Art. 133 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
 5. B-VG Art. 133 gültig von 01.08.2014 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/2013
 6. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2014 bis 31.07.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 7. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 8. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.1975 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
 9. B-VG Art. 133 gültig von 25.12.1946 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
 10. B-VG Art. 133 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 11. B-VG Art. 133 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. VwGG § 28 heute
 2. VwGG § 28 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
 3. VwGG § 28 gültig von 01.01.2017 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2017
 4. VwGG § 28 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 28 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VwGG § 28 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 7. VwGG § 28 gültig von 01.01.1991 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
 8. VwGG § 28 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990
1. VwGG § 34 heute
 2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
 3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997

8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

Rechtssatz

In den in der gegenständlichen Revision vorgebrachten Gründen nach § 28 Abs. 3 VwGG wird - nach jeweils unsubstanzierten Ausführungen zur Sicherheitslage in der Provinz Kapsia, zum "Verbot" der Befragung des Revisionswerbers zu seinen Fluchtgründen im Rahmen der Erstbefragung, sowie zur nicht vorhandenen innerstaatlichen Fluchialternative - geltend gemacht, dass das "Bundesverwaltungsgericht" eine "erhebliche Rechtsfrage" zu lösen habe, "insbesondere inwieweit nunmehr eine erhebliche Intensität der Furcht (des Revisionswerbers) vor Taliban vorliegt, wenn diese das Haus naher Verwandter in die Luft sprengen und auf der Suche nach dem Revisionswerber sind". Mit diesem - rein sachverhaltsbezogenen - Vorbringen wird nicht ansatzweise dargelegt, welche Rechtsfrage (der im Sinne des Art. 133 Abs. 4 B-VG grundsätzliche Bedeutung zukäme) der Verwaltungsgerichtshof in seiner Entscheidung über die Revision zu lösen hätte. In den in der gegenständlichen Revision vorgebrachten Gründen nach Paragraph 28, Absatz 3, VwGG wird - nach jeweils unsubstanzierten Ausführungen zur Sicherheitslage in der Provinz Kapsia, zum "Verbot" der Befragung des Revisionswerbers zu seinen Fluchtgründen im Rahmen der Erstbefragung, sowie zur nicht vorhandenen innerstaatlichen Fluchialternative - geltend gemacht, dass das "Bundesverwaltungsgericht" eine "erhebliche Rechtsfrage" zu lösen habe, "insbesondere inwieweit nunmehr eine erhebliche Intensität der Furcht (des Revisionswerbers) vor Taliban vorliegt, wenn diese das Haus naher Verwandter in die Luft sprengen und auf der Suche nach dem Revisionswerber sind". Mit diesem - rein sachverhaltsbezogenen - Vorbringen wird nicht ansatzweise dargelegt, welche Rechtsfrage (der im Sinne des Artikel 133, Absatz 4, B-VG grundsätzliche Bedeutung zukäme) der Verwaltungsgerichtshof in seiner Entscheidung über die Revision zu lösen hätte.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2014:RA2014010109.L01

Im RIS seit

12.02.2015

Zuletzt aktualisiert am

23.02.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at